

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 20.11.2013	an den Magistrat ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat I Amt: Eigenbetrieb Kultur- institute	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat I Dezernat IV Finanzverwaltung ☐ OBW bei abschl. Be- schlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2013/0393 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: Kostenstelle: 39100 Kostenträger:		
Investitionsnummer: 11391-5002 Sachkonto:		

Betreff: Mehrkosten Energetische Sanierung Ausstellungsgebäude Mathildenhöhe in Höhe von 1,6 Mio. €

Vorlage vom: 12.11.2013

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat nimmt den Beschluss der Betriebskommission des Eigenbetriebs Kulturinstitute betreffend die Bereitstellung zusätzlicher Mittel in Höhe von 1,6 Mio. € zur Kenntnis und leitet ihn zur endgültigen Beschlussfassung an die Stadtverordnetenversammlung weiter.

Anlagen: Beschlussvorlage Mehrkosten Energetische Sanierung Mathildenhöhe

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☐ Ja ☐ Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 12. November 2013

Die Betriebskommission des Eigenbetriebs Kulturinstitute hat in ihrer Sitzung am 26. September 2013 die als Anlage beigefügte Vorlage zur Finanzierung der Mehrkosten der Energetischen Sanierung des Ausstellungsgebäudes auf der Mathildenhöhe mit folgenden Änderungen beschlossen:

Die Umsetzung der Variante 2 gemäß Vorlage vom 13.09.2013 mit der Maßgabe, dass die eingesparten Energiekosten den Zins- und Tilgungsleistungen entsprechen.

Die Mittelbereitstellung erfolgt in Höhe von 1,6 Mio. €.

Die Etatisierung erfolgt unter Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsplan 2014.

Der letzte Absatz der Vorlage „Wiederherstellung der ursprünglichen Fenster an der Ostseite des Ausstellungsgebäudes“ wird gestrichen. Die Wiederherstellung der ursprünglichen Fenster an der Süd-, Nord- und Ostseite des Ausstellungsgebäudes sowie des Fassadenputzes nach historischem Vorbild wird prinzipiell gewünscht. Vorbereitend soll geprüft werden, ob im bestehenden Kostenrahmen zunächst die Freilegung der noch vorhandenen Fensternischen erfolgen kann.

Der Magistrat nimmt diesen Beschluss zur Kenntnis und leitet ihn der Stadtverordnetenversammlung zur endgültigen Beschlussfassung weiter.

Darmstadt, 12. November 2013

42/bm

Dezernat I

Dezernat IV

Jochen Partsch
Oberbürgermeister

André Schellenberg
Stadtkämmerer